



## Koag F 80

## Hochwirksames Flockungsmittel zur Flockung organischer Feststoffe



- Einsatz bei überwiegend organischer Feststoffbelastung
- wirtschaftlich im Verbrauch
- einfache und sichere Handhabung

Koag F 80 ist eine Kombination aus organischen und anorganischen Flockungsmitteln. Es wird eine gut entwässerbare und schnell absinkende, oder durch zusätzlichen Lufteintrag, aufschwimmende Flocke gebildet.

Koag F 80 findet Anwendung bei der Behandlung von Galvanikabwässern (nach der Chromatentgiftung), schwermetallbelasteten Abwässern, Spülwässern von Holzschutzlacken und Lösemittellacken, Abwässern aus Abluftwäschern, Druckereiabwässern, Zellstoffabwässern, Abwässern aus der Papierherstellung sowie Spülabwässern aus der Fotoindustrie.

Koag F 80 verhindert negative Begleiterscheinungen wie z.B. das Verkleben von Kammerfilterpressen oder Geruchsbelästigung durch Fäulnisprozesse. Das Umlaufwasser bleibt klar und geruchlos. Die Schlammmenge wird reduziert, Entsorgungskosten verringert.

## **Dosierung:**

Die Dosierung ist abhängig von der Feststoffbelastung des jeweiligen Wassers. In Lackieranlagen beträgt die Dosiermenge von **Koag F 80** in Kombination mit **Koag 1, Koag 2 und Koag 22** in der Regel 1-2 % des eingesetzten Koagulierungsmittels. Das Koagulierungsmittel wird in die Lackierkabine dosiert und **Koag F 80** in die Ansaugung zum Räumer oder gegen Schichtende in die Lackierkabine gegeben.

Technische und physikalische Daten entnehmen Sie bitte aus unserem EG-Sicherheitsdatenblatt.